

Caddie steht für Ausrichtung hinter Spieler

Alt

Regel 14-2b:

Beim Einnehmen der Standposition durfte der Caddie hinter dem Spieler stehen, um ihm zu helfen, sich an der Linie zum Ziel auszurichten.

Der Caddie musste sich von der Position hinter dem Spieler entfernen, bevor der Spieler seinen Schlag ausführte, andernfalls zog der Spieler sich die Strafe Lochverlust im Lochspiel oder zwei Strafschläge im Zählspiel zu.

Neu 2019

Nach Regel 10.2b(4):

- Das frühere Verbot wird erweitert, sodass, sobald der Spieler damit beginnt, seine Standposition für den Schlag einzunehmen und bis der Schlag ausgeführt worden ist, der Caddie des Spielers nicht absichtlich auf oder in der Nähe der rückwärtigen Verlängerung der Spiellinie hinter dem Ball stehen darf.
- Es ist straflos, wenn der Caddie versehentlich auf oder nahe der rückwärtigen Verlängerung der Spiellinie steht, ohne den Spieler absichtlich zu unterstützen.

Warum?

- Obwohl ein Spieler für den auszuführenden Schlag, die Spiellinie und Ähnliches Belehrung von seinem Caddie erhalten darf, ist die Fähigkeit, seine Füße und seinen Körper genau auf eine Ziellinie auszurichten, eine grundlegende Fähigkeit des Spielers, für die er allein verantwortlich sein sollte.
 - Wenn ein Caddie sich hinter einen Spieler stellen darf, um den Spieler zur Ausrichtung anzuleiten, untergräbt dies die Notwendigkeit für den Spieler, seine eigenen Fähigkeiten und sein eigenes Urteilsvermögen einzusetzen.
- Diese Praxis wurde zudem aus anderen Gründen kontrovers diskutiert:
 - Viele Mitspieler betrachten es als störend.
 - Es kann das Spiel verzögern, wenn der Spieler auf die Bestätigung der richtigen Ausrichtung durch seinen Caddie wartet.
- Es wird als angemessen betrachtet, dem Spieler zwar Rat und Unterstützung durch den Caddie zu erlauben, die grundlegenden Fähigkeiten, wie das Einnehmen der Standposition und die Ausrichtung jedoch allein leisten zu müssen.

